



öffentlich

Betreff:

Soziale Infrastruktur in der Teltower - und Templiner Vorstadt

Erstellungsdatum 18.09.2007

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion SPD

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
10.10.2007	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Entwicklung für den Brauhausberg, die Speicherstadt, das RAW - Gelände und das ehemalige Straßenbahndepot in der Heinrich-Mann-Allee dafür zu sorgen, dass auch die notwendige soziale Infrastruktur in den Planungen berücksichtigt werden wie : Kindertagesstätten, Grundschule, Begegnungszentrum, Angebote für Jugendliche und Senioren.

Gez.: Mike Schubert
Vors. SPD-Fraktion

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Potsdam wird in den nächsten Jahren weiter wachsen. Neben den Entwicklungsräumen im Potsdamer Norden, werden dabei innenstadtnahe Räume wie die Teltower - und Templiner Vorstadt an Bedeutung gewinnen. Die Landeshauptstadt Potsdam trägt dem Rechnung und plant in den kommenden Jahren die Entwicklung und Erschließung der im Antragstext genannten Gebiete. Im Rahmen der Projekte sollen auch Wohnungsneubauten realisiert werden.

Aus den bisher bekannten Planungen ist jedoch nicht ersichtlich, dass auch die Anpassung der sozialen Infrastruktur in der Templiner - und Teltower Vorstadt auf diese Veränderungen geplant werden. Dies ist jedoch dringend notwendig.

Derzeit befinden sich in der Teltower - und Templiner Vorstadt lediglich zwei Kindertagesstätten, die nur eine geringe Zahl an Kindern aufnehmen können. Die nächste Schule im Sozialraum befindet sich in der Waldstadt I, die räumlich nächste Schule ist die Grundschule im Zentrum-Ost. Frühere Jugendeinrichtungen - wie der Jugendclub an der Vorderkappe - sind schon seit Jahren geschlossen.

Um die neuen und die bestehenden Quartiere für die Bewohner attraktiv zu gestalten, braucht es daher auch Planungen und Investitionen in das Wohnumfeld.